

Von Anfang an ein anderer Blick

Appreciative Inquiry als positives Prozessdesign

Meist steht ein Problem am Anfang: Etwas, das fehlt, das defekt ist, nicht (mehr) funktioniert. Das wird in aller Regel ausführlich analysiert und fokussiert. Und aus diesen Herausforderungen werden dann Handlungsoptionen abgeleitet.

Was wäre anders, wenn der Blick bei Veränderungsprozessen nicht auf das Problem selbst gerichtet wird, sondern auf das, was bereits vorhanden und gelungen ist, und darauf, welche Möglichkeiten daraus entstehen?

Appreciative Inquiry, auf Deutsch: „Wertschätzende Erkundung“, dient dazu, Potenziale zu erkunden und weiterzuentwickeln. Damit können Prozesse von Anfang an positiv gestaltet werden.

Das Angebot findet am 09.09.2022 von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr online statt. An technischen Voraussetzungen benötigen Sie lediglich einen internetfähigen Computer mit einem aktuellen Browser, Kamera und Mikrofon sowie eine stabile Internetverbindung.

Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Appreciative Inquiry als Methode der Organisationsentwicklung ▪ Prozessdesign und Haltung, die „Juwelen der Organisation“ zu entdecken ▪ Erproben eines Kernelements und Wahrnehmen der Wirkung ▪ Transfer in eigene Führungskontexte und Perspektiven auf eigene Change-Prozesse
Methoden	In dieser Online-Veranstaltung erleben Sie einen anregenden Impuls und haben in einer kleinen Teilnehmendengruppe Raum für den Austausch Ihrer Fragen und Erfahrungen.
Ergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Teilnehmenden kennen das Modell und die Haltung des Appreciative Inquiry. ▪ Sie haben eine Wertschätzende Erkundung erprobt und deren Wirkung reflektiert. ▪ Sie werden sich bewusst, welche Optionen diese Sichtweise für ihr Führungshandeln ermöglicht.
Zielgruppe	Führungskräfte in Kirche und Diakonie
Termine	09. September 2022 16:30 Uhr - 18:00 Uhr
Ort(e)	Online-Veranstaltung
Preis	140,00 EUR
Teilnehmende	max. 10 TN
Dozierende	Christine Ursel, Religionspädagogin, M.A. in Personal- und Organisationsentwicklung, Coach – u.a. mit eigener Leitungserfahrung in der Diakonie. Fortbildungsreferentin im Diakonischen Werk Bayern – Diakonie.Kolleg. Bayern
Inhaltliche Anfragen	Dr. Lars Charbonnier 030 203 55-586 lars.charbonnier@fa-kd.de
Anmeldung	Bianka Mertel 030/ 203 55-583 bianka.mertel@fa-kd.de
Veranstaltungs-Nr.	510852